



STADT  
UNTERSCHLEISSHEIM



# KONZEPTION DES ARBEITSKREISES PRÄVENTION

STAND: OKTOBER 2013

## Gliederung:

1. Einleitung
  2. Flyer - Auflistung
  3. Selbstverständnis
    - 3.1 Information und Beratung
    - 3.2 Vernetzung
    - 3.3 Projekte
    - 3.4 Öffentlichkeitsarbeit
  4. Ausblick
- 

## 1. Einleitung

Der Arbeitskreis Prävention in Unterschleißheim besteht seit dem Jahr 1993. Dieses Gremium versteht sich als Bindeglied zwischen der kommunalen Politik und den Interessen der Jugendlichen in Unterschleißheim. Die Mitglieder des Arbeitskreises Prävention sorgen dafür, dass jugendspezifische Themen in der Öffentlichkeit bekannt und diskutiert werden.

Die Aufgabenbereiche

- Beratung
- Information
- Projekte
- Öffentlichkeitsarbeit

werden im Folgenden näher erläutert.

Die Angebote des Arbeitskreises Prävention richten sich an die örtlichen Einrichtungen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und mit kinder- und jugendspezifischen Themen befasst sind (Schulen, Vereine, Verbände etc.). Zudem können sich Jugendliche und ihre Eltern direkt an die Mitglieder des Arbeitskreises wenden.



Junge Integration



Polizeiinspektion  
Oberschleißheim



JSA Therese-  
Giehse-Realschule



Beratungsstelle für  
Eltern, Kinder und  
Jugendliche JaS  
Mittelschule, JaS  
Sonderpäd. Förder-  
zentrum



JSA Carl-Orff-  
Gymnasium



JaS Grundschule an  
der Ganghoferstraße



Sehbehinderten-  
zentrum



JSA Michael-Ende-  
Grundschule



JugendKulturHaus  
Gleis 1



Jugend & Soziales  
Stadt Unterschleißheim



St. Ulrich



Jugendparlament

## 3. Selbstverständnis

### 3.1 Information und Beratung

#### Beschreibung:

- wir stehen allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen (Eltern, ErzieherInnen, etc.) telefonisch und persönlich als AnsprechpartnerInnen zur Verfügung
- wir leisten auf Anfrage Beratungs- und Informationsarbeit
- wir informieren über bestehende Hilfsangebote
- wir vermitteln in/mit außergewöhnlichen Problemlagen/Lebenssituationen an entsprechende Stellen weiter

#### Begründung:

- Kinder und Jugendliche sind oftmals in schwierigen Situationen auf sich allein gestellt und brauchen AnsprechpartnerInnen
- Viele Eltern sind in bestimmten Situationen überfordert und brauchen Unterstützung und Beratung

#### Ziele:

- gemeinsame Erarbeitung von Strategien zur Problemlösung
- Abbau von Hemmschwellen bei der Inanspruchnahme professioneller Hilfe
- Mobilisierung der Selbsthilfekräfte unserer Zielgruppe
- Vermittlung von Übersicht und Wissen über Zugänge zu den kinder- und jugendspezifischen Angeboten (Freizeitangebote, Beratung und Hilfen)
- Vermittlung von institutioneller Kompetenz (Fähigkeit, Anträge zu stellen, z.B. für das Arbeitsamt, Sozialamt)

#### Arbeitsprinzipien und -grundlagen:

- Schweigepflicht
- Anonymität
- Freiwilligkeit
- Transparenz
- Ressourcenorientierung
- Hilfe zur Selbsthilfe (Subsidiarität)
- Einhaltung von fachlichen Standards

### 3.2 Vernetzung

#### Beschreibung:

- Regelmäßiger Austausch folgender Institutionen, die in der Kinder- und Jugendarbeit in Unterschleißheim tätig sind, bezüglich aktueller kinder- und jugendrelevanter Themen:
  - Stadtverwaltung Unterschleißheim
  - JugendKulturHaus Gleis 1– mobile Jugendarbeit
  - Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
  - Jugendbeamte der Polizei
  - Junge Integration
  - Pfarrei Sr. Ulrich
  - Jugendsozialarbeit an: Mittelschule, Realschule, Gymnasium, Förderzentrum und Grundschulen
  - Sehbehinderten- und Blindenzentrum

### Begründung:

- Gegenseitiges Kennenlernen und Wissen um die Angebotsstruktur der teilnehmenden Einrichtungen
- Möglichkeit der Vermittlung professioneller Hilfe
- Lobbyarbeit durch gemeinsames Auftreten

### Ziele:

- Verschaffen eines Überblicks auf fachlicher Ebene über die Lebenssituation, Lebenslagen, Probleme, Bedürfnisse und Interessen der Jugendlichen im Sozialraum
- Vermittlung eines Überblicks über alle Hilfen, Angebote, Möglichkeiten und Ressourcen vor Ort
- Schließen eventueller Angebotslücken
- politische Einflussnahme
- Planung, Durchführung und Nachbereitung präventiver Projekte
- Schaffung von Schnittstellen

### Arbeits-Prinzipien - Grundlagen:

- Schweigepflicht
- Kontinuität
- Verbindlichkeit
- Einhaltung von fachlichen Standards
- parteiliche Vertretung der Interessen von Kindern und Jugendlichen

## 3.3 Projekte mit Kindern und Jugendlichen

### Beschreibung:

- Der AK Prävention nimmt Ideen von Kindern und Jugendlichen auf und versucht diese gemeinsam mit ihnen umzusetzen. Dafür werden notwendige Ressourcen erschlossen, z. B. Räumlichkeit, Mitteleinsatz und Personal
- Auf Nachfrage werden Projekte mit präventivem Charakter im Rahmen von Schulprojekten sowie im Freizeitbereich durchgeführt, wie z.B. Stark in der Gruppe, Suchtprävention, Multiplikatoren-Schulung für Fachkräfte, Vernissage „Räume und Träume“ etc.

### Begründung:

- Kindern und Jugendlichen sollen Möglichkeiten sinnvoller Freizeitgestaltung näher gebracht und erlebbar gemacht werden
- Ihnen soll die Möglichkeit gegeben werden, auf die bestehende Situation oder auf Rahmenbedingungen Einfluss zu nehmen, bzw. sie zu verändern
- Durch größtmögliche Einbindung sollen sie lernen, mit Ressourcen wie Räumen, Geld, rechtlichen Rahmen umzugehen
- Sie sollen an sportlichen Projekten teilnehmen können, auch wenn sie nicht in einem Verein engagiert sind
- Kinder und Jugendliche sollen sich mit ihrem eigenen Konsumverhalten (Alkohol, Medikamente, Drogen, Spiele, Medien, Kauf- und Essverhalten) sowie mit dem Thema Gewalt kritisch auseinandersetzen können
- Unsere Zielgruppe soll über strafrechtliche Konsequenzen ihres Verhaltens und eventuelle repressive Maßnahmen informiert werden

### Ziele:

- Erhöhung der sozialen Kompetenz
- Stärkung des Selbstvertrauens
- Erkennen und Entwickeln von Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Steigerung der Motivation
- Entwicklung von Gemeinschaftsgefühl
- Erlernen einer eigenverantwortlichen, sinnvollen Freizeitbeschäftigung
- Entwickeln von Genussfähigkeit
- Besseres Einschätzen und Reflexion der eigenen Person
- Steigerung politischer Kompetenz
- Kinder und Jugendliche sollen erfahren, dass ihr Engagement etwas bewirkt
- Kinder und Jugendliche sollen lernen, ihre Bedürfnisse, Ideen, Stärken und Schwächen zu artikulieren
- Sie haben Kenntnis über die rechtlichen Folgen ihres Verhaltens

### Arbeitsprinzipien und-grundlagen:

- Verständnis für die spezielle Situation von Kindern und Jugendlichen
- Offenheit für Ideen der Zielgruppe
- Verbindlichkeit
- Flexibilität
- Niederschwelligkeit
- Vielfältigkeit
- Förderung der Mitbestimmung
- Freiwilligkeit
- Parität

## 3.4 Öffentlichkeitsarbeit

### Beschreibung:

- Der Arbeitskreis unterstützt seine Mitglieder in der Öffentlichkeitsarbeit
- Er informiert in regelmäßigem Abstand öffentlich über die Aktivitäten seiner Mitglieder
- Er informiert die Zielgruppen über Angebote
- Er sorgt dafür, dass Problemfelder im Bereich der Präventionsarbeit öffentlich gemacht werden
- Er ist im Rahmen seiner Möglichkeiten präsent auf Veranstaltungen in der Stadt Unterschleißheim, die zur Präventionsarbeit Bezug haben
- Er erstellt einen Flyer, auf dem alle Mitglieder des Arbeitskreises repräsentiert sind und aktualisiert ihn regelmäßig

### Begründung:

- Probleme im Gewalt- und Suchtbereich treffen Eltern, Schulen und Kommunen gleichermaßen; für die präventive Arbeit sind genaues Hinschauen und offene Gespräche unerlässlich
- Darüber hinaus gibt es zahlreiche gute Angebote, deren Wahrnehmung durch zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit verbessert werden kann

#### Ziele:

- Gute Information über die Aktivitäten in der Stadt Unterschleißheim im präventiven Bereich
- Lobbyarbeit zur Steigerung der Wirksamkeit präventiver Maßnahmen

#### Arbeitsprinzipien und -grundlagen:

- Der Arbeitskreis geht als solcher nur dann an die Öffentlichkeit, wenn alle Mitglieder damit einverstanden sind

#### 4. Ausblick

Die Mitglieder des Arbeitskreises Prävention wollen dazu beitragen, dass durch ihre Angebote kinder- und jugendspezifische Themen diskutiert werden. Dabei wird ein einvernehmliches Miteinander aller BürgerInnen der Stadt Unterschleißheim angestrebt.

Durch die Vernetzung und Angebote vor Ort können Zuständigkeiten geregelt und gemeinsame Absprachen getroffen werden.

Wir sind handlungsfähig durch kurze unbürokratische Wege, lösungsorientierte Arbeitsweisen, kollegialen Austausch und Nähe zur Zielgruppe.



Stadt Unterschleißheim  
Jugend & Soziales  
Rathausplatz 1  
85716 Unterschleißheim  
Telefon: +49 (0)89 3 10 09 - 150  
Telefax: +49 (0)89 3 10 09 - 270  
E-Mail: [ikalinowski@ush.bayern.de](mailto:ikalinowski@ush.bayern.de)  
Internet: [www.unterschleissheim.de](http://www.unterschleissheim.de)

Servicezeiten:  
Mo., Di., Mi. und Fr. von 08.00 - 12.30 Uhr  
Do. von 14.00 - 18.00 Uhr  
Individuelle Terminvereinbarungen möglich



**STADT**  
**UNTERSCHLEISSHEIM**